



Aufbauanleitung

Montageanleitung für Carports mit Aluminium Flachdach

Grundlage für die Montage ist grundsätzlich die Bauzeichnung.

Bitte lesen Sie die Aufbauanleitung und die Bauzeichnung vor der Montage.

Achtung!

Die Carportpfosten werden in Überlänge geliefert und müssen bauseits abgesägt werden!

Um eventuelle Niveauunterschiede auf dem Baugelände ausgleichen zu können, sind die Carportpfosten länger als benötigt. Die Pfosten sind vor Einbau bauseits entsprechend zu kürzen.

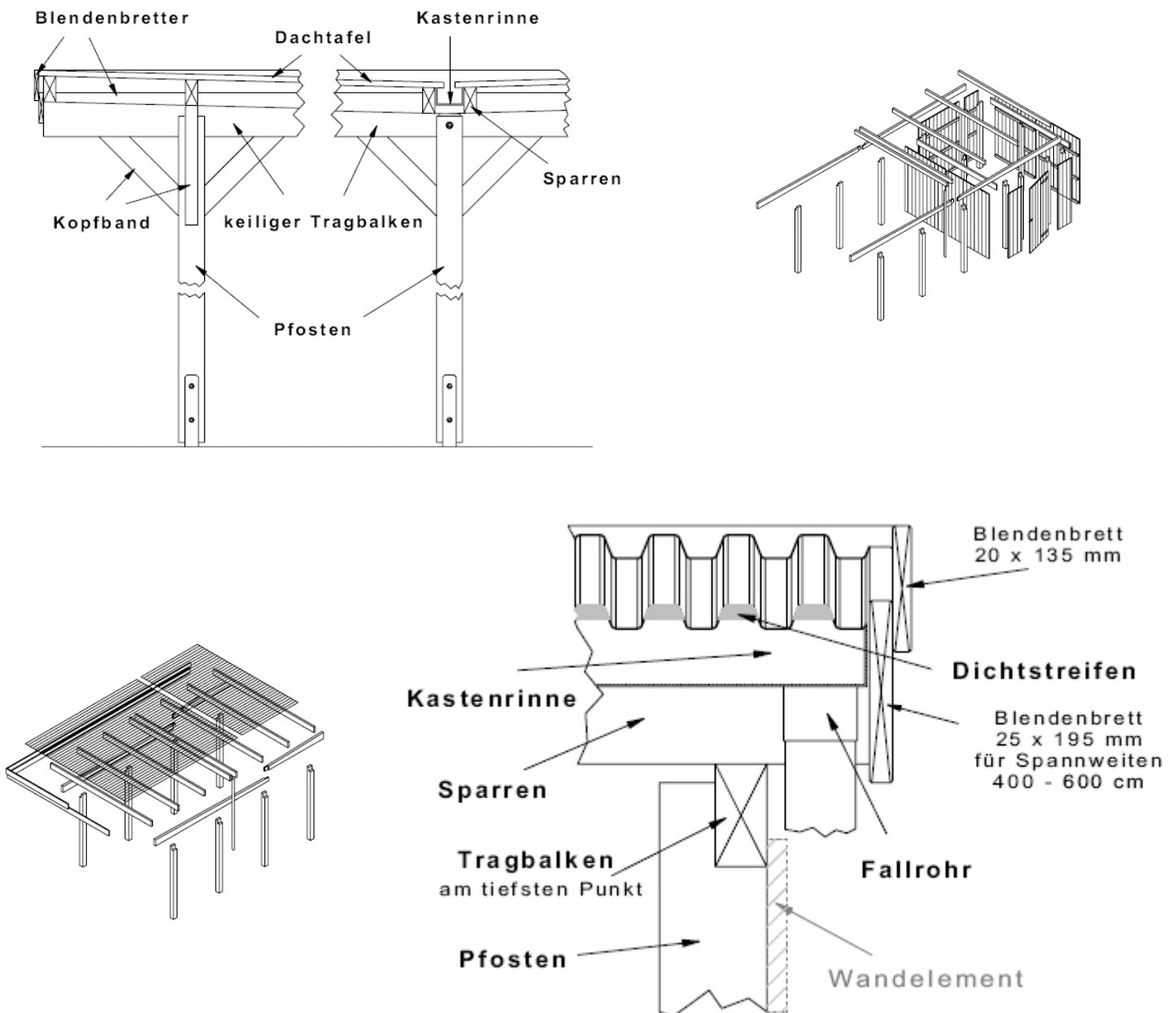
Standardpfostenlänge bei Vario und Anlagen Carports: 2,02 m

Standardpfostenlänge bei Ratio Carports: 2,06 m

Die Länge gilt nur dann, wenn im Baugelände absolut kein Gefälle vorhanden ist und die Wandelemente des Geräteraums direkt auf den Baugrund stoßen sollen!

Wir empfehlen, die Wandelemente des Geräteraums ca. 2-3 cm höher als der Baugrund einzubauen. Somit werden die Wandverkleidungen unterlüftet und auftretendes Regenwasser fließt unter der Wandverkleidung ab.

Unbedingt beachten!



Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde,

Ihr Carport wurde in unserem Werk mit großer Sorgfalt und Fachkenntnis gefertigt.

Bei Holz handelt es sich um einen natürlichen Werkstoff der lebt und trotz technischer Trocknung, bei unterschiedlichen Witterungseinflüssen, arbeitet. Daher ist ein Verzug der Bohlen, Harzaustritt sowie Rissbildung nie ganz auszuschließen.

Bestimmte holzhandwerkliche Fertigkeiten sind für den Aufbau erforderlich oder Sie lassen sich Ihr Carport von einem professionellen Montageteam von HM Meyer Breloh aufbauen.

Bitte berücksichtigen Sie auch alle vorgeschriebenen Bauvorschriften Ihrer Gemeinde und halten Sie die in der Statik vorgeschriebenen Fundamentgrößen und Befestigungsarten ein. Bei einer Grenzbebauung sollten die Fundamente etwas anders ausgebildet werden (bitte sprechen Sie uns darauf an).

Die komplette Stückliste finden Sie im Beschlagsatz Ihres Carports. Anhand der Stückliste überprüfen Sie bitte vor dem Aufbau die Einzelteile und legen diese dem Bestimmungszweck entsprechend zurecht. Offensichtliche Mängel an der Ware sind vor dem Aufbau / Einbau Ihrem Fachhändler oder dem Hersteller bekannt zu geben.

Folgen Sie der Montageanleitung Schritt für Schritt. Gibt es dennoch zu dem einen oder anderen Punkt Fragen oder Unklarheiten, oder fehlt ausnahmsweise ein Teil (hier bitte die genaue Bezeichnung laut Stückliste angeben), wird Ihnen Ihr Fachhändler oder auch unser Team in Munster weiterhelfen.

1. Der Bauplatz muss möglichst eben sein. Planieren Sie das für das Carport, Bikeport, Abstellraum usw. vorgesehene Gelände.

2. Anordnung der Pfosten: wichtigste Voraussetzung ist die Anordnung der Pfosten. Zur Fixierung des ersten rechten Winkels schlagen Sie drei Richtpflocke nach folgender Methode in den Boden:



Bestimmen und genaues markieren der Fundament- bzw. Pfostenlöcher

Um die Positionen der Pfosten zu bestimmen, bedient man sich des Satzes von Pythagoras: $a^2 + b^2 = c^2$. Die Gleichung geht auf, wenn Sie für a, b und c die Zahlen 3, 4 und 5 oder ein Vielfaches davon einsetzen. Tragen Sie auf einer Latte drei gleiche Teilstrecken ab, auf einer zweiten vier und auf einer dritten fünf (z. B. 3 x 50 cm, 4 x 50 cm und 5 x 50 cm). Wenn Sie die Latten an den Endpunkten verbinden, bilden sie automatisch ein rechtwinkliges Dreieck. Je größer Sie den Lattenwinkel bauen, desto genauer lässt es sich damit arbeiten.

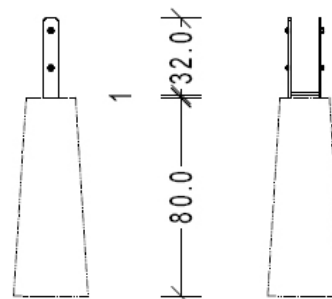
Beträgt der lange Schenkel 4,0 m und der kurze 3,0 m, muss die Abmessung der Diagonale zwischen den äußeren Pflöcken 5,0 m betragen.

Der Schnurschlag markiert die Position der Eckpfosten. Die entsprechenden Diagonalen müssen gleich lang sein. Die benötigten Löcher graben Sie mit Hilfe eines herkömmlichen Spatens oder eines Spezialspatens,



Lochspaten

dem Lochspaten, bis die Solltiefe von mindestens 80 cm erreicht ist. Mittels Wasserwaage richten Sie den ersten Pfosten lotrecht aus.



Alternativ können auch H-Form Pfosten-träger aus Metall in den Boden eingelassen werden. Das min. 80 cm tiefe Loch wird mit Beton aufgefüllt und verdichtet. 4 – 8 Stück Rundstahlstäbe \varnothing 8,0 – 12,0 mm, 75,0 cm lang, werden als Bewehrung in den Beton eingelassen. **Beachten Sie die örtlichen Bauvorschriften für Fundamentgrößen.** Der H-Form Pfosten-träger wird eingesetzt und ausgerichtet. Diese Arbeiten sollten bereits 28 Tage vor der Montage der Holzkonstruktion erfolgen.



Einbetonierter H-Form-Pfostenträger

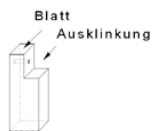
Die Pfosten werden mittig in die H-Form Pfostenträger eingesetzt, ausgerichtet und verschraubt.



Einbau von Einzel-Punktfundamente

3. Einbauhöhe der Pfosten: Die Höhe Ihres Carport, Bikeport usw. richtet sich nach der Höhe der Wandelemente (**Standard 196 cm**) oder Seitenverkleidung. Alle Wandelemente lappen oben und seitlich 3,0 cm über, d. h. die Einbauhöhe des ersten Eckpfosten, der am höchsten Punkt der Stellfläche gesetzt werden muss, berechnet sich wie folgt: Höhe Wandelement (196,0 cm) minus Überlappung oben (3,0 cm) plus 3,0 cm Bodenfreiheit (Unterlüftung des Wandelementes) gleich Einbauhöhe (196,0 cm) unter Blatt (Ausklindung) des Pfostens.

Beachten Sie vor dem Ablängen der Pfosten die Niveauunterschiede im Bereich der gesamten Stellfläche aller Pfosten. Die Oberkanten aller Pfosten müssen in Waage sein. Die Ausklindungen der Pfosten zeigen immer nach Außen. Die Ausklindungen der mittleren Pfosten bei Abstellräumen zeigen immer nach vorn (Vorderwand) bzw. nach hinten (Rückwand).



Die Pfosten haben in der Regel einen lichten Abstand je nach Serie von: Vario 138,0 cm, Ratio 180,0 cm und 150,0 cm; genaue Maße

entnehmen Sie bitte der beigefügten Bauzeichnung.



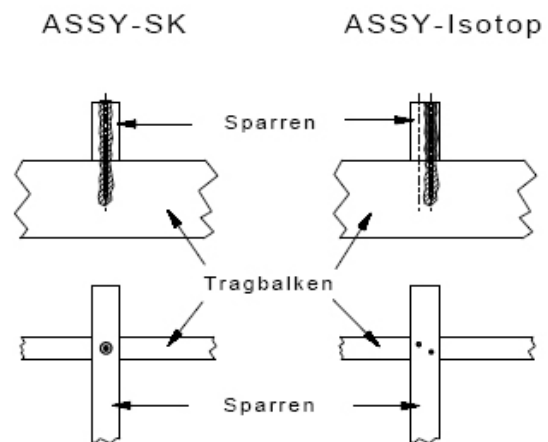
Pfosten und Tragbalken

4. Die Tragbalken werden waagrecht von außen in die Ausklindungen der Pfosten gelegt. Die Tragbalken und die Pfosten werden mit Schlossschrauben



verbolzt; zwischen Tragbalken und Pfosten muss der Holzverbinder (Bulldog) eingebaut werden. Es empfiehlt sich, vor der Verschraubung eine Schraubzwinde zu verwenden. Die von vorn und hinten kommenden Tragbalken mit Überblattung werden am dritten, bzw. vierten Pfosten von vorn in der Ausklindung des Pfostens gestoßen.

5. Die Dachsparren werden gemäß der beiliegenden Bauzeichnung auf die Tragbalken gelegt. Bei den angegebenen Maßen handelt es sich um Achsmaße, d. h. von Mitte bis Mitte des Sparrens gemessen. Der vorderste und hinterste Dachsparren muss bündig mit der Außenkante des Tragbalkens liegen.





Carportgerüst: Pfosten, Tragbalken und Sparren

Die Dachsparren werden mit ASSY-SK oder ASSY-Isotop Schrauben auf dem Tragbalken montiert. Es empfiehlt sich den Sparren 4,0 mm vorzubohren.

Bei der Montage der Dachsparren rechts und links neben der Regenrinne empfiehlt es sich,



Sparrenbefestigung

diese gleich mit einzulegen.

6. Die Blendenbretter verlaufen in zwei versetzt übereinander angebrachten waagerechten Reihen um Sparren und Dacheindeckung.



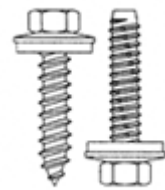
Holzblende

Die erste Reihe Blendenbretter wird ca., 2,0 cm oberhalb der Unterkante des tiefsten Sparren beginnend waagrecht an allen vier Seiten um die Sparren genagelt. Die zweite Lage Blendenbretter wird dann oberhalb der ersten, mindestens 1-2 cm über die Dacheindeckung hinausragend, ebenfalls waagrecht, angebracht.



Tragbalken, Sparren, Diagonalstrebe und Dachtafel

7. Die Carportbedachung besteht aus einzelnen Dachtafeln, die - am tiefsten Punkt beginnend – längst überlappend ausgelegt werden. Die Aluminiumdachschauben werden gleichmäßig in jede zweite Tiefsicke verschraubt,



Ausnahme: Der Bereich

der Regenrinne. Hier werden die Dichtstreifen zwischen Dachrinnenschenkel und Dachtafeln gelegt. Achten Sie darauf, dass die Aluminiumdachschauben im Bereich der Dachrinne in **jede** Tiefsicke durch die Dichtstreifen geschraubt werden.

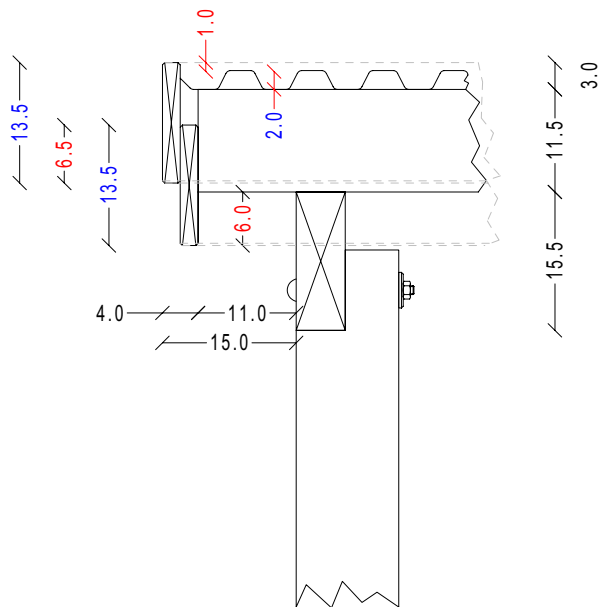
Die Dachtafeln stoßen vorne und hinten an das obere, äußere Blendenbrett. In der Breite wird nur der Sparren abgedeckt.

Das Dach darf nur mit Laufbohlen (dicken, breiten Brettern / Bohlen) betreten werden!

Die Graphotherm beschichteten Aluminium-Dachtafeln müssen vor dem Einbau im Bereich der Regenrinne / Sickendichtung auf einer Dachtafelbreite von ca. 8,0 – 10,0 cm von der Beschichtung befreit werden. Hierdurch wird die stark Wasser ziehende Wirkung der Anti-Tropf-Beschichtung unterbrochen.

Um den Carport zug- und druckfest auszusteifen sind alle Kopfbänder mit Versatz einzubauen. Bitte beachten Sie, dass lediglich die statisch notwendigen Kopfbänder zum Lieferumfang des Carports gehören. Zusätzliche Kopfbänder können aus dem Zubehörprogramm bestellt werden.

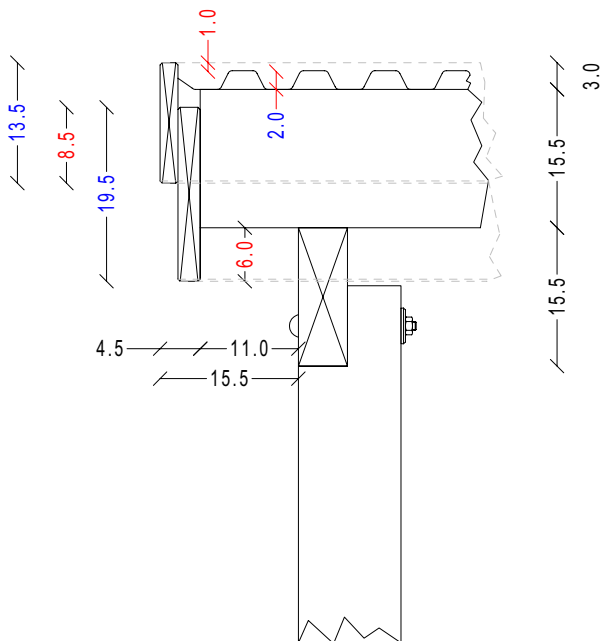
Diese Aufbauanleitung wurde nach bestem Wissen erstellt. Abweichungen und / oder Abänderungen der Konstruktion geschehen auf eigene Gefahr und schließen eine evtl. spätere Produkthaftung und / oder Gewährleistung aus.



Vordere, bzw. hintere
Blendenbretter sind
grau gestrichelt angedeutet

Blendenbretter 20 x 135 mm
Überlappung 65 mm
Sparrenhöhe 115 mm

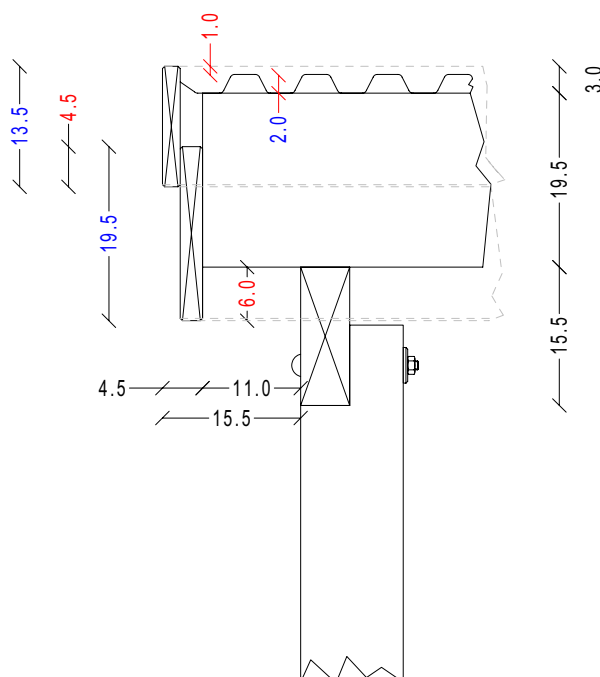
Spannweite 300cm



Vordere, bzw. hintere
Blendenbretter sind
grau gestrichelt angedeutet

Blendenbretter 20 x 135 mm
Blendenbretter 25 x 195 mm
Überlappung 85 mm
Sparrenhöhe 155 mm

Spannweite 400 - 500 cm



Vordere, bzw. hintere
Blendenbretter sind
grau gestrichelt angedeutet

Blendenbretter 20 x 135 mm
Blendenbretter 25 x 195 mm
Überlappung 45 mm
Sparrenhöhe 195 mm

Spannweite 600 cm